

## Auftrag zur nationalen Konformitätsbewertung eines EU-Taxameters/Wegstreckenzählers im Kraftfahrzeug mit Prüfung am Eichamt

### Gesamtsystem

Auftraggeber (Hersteller) und Rechnungsempfänger		Ansprechpartner	
		Telefon	
		Email	
Fabriknummer	ggfs. Typ	ggfs. Baumusterprüfbescheinigung	
Verwender (Betreiber des Taxis/Mietwagens)			
Ansprechpartner		Telefon	

### Geräteart

Hersteller	Typ	Seriennummer	Baujahr
Zulassung	Software	Checksumme	Gerätekonstante <i>k</i> =
Taxitarifgebiet	Bundesland	Taxikonzession (Ordnungsnr.)	Tarifsignatur (auch für Wegstreckenzähler)

OK

### Fahrzeug

Fabrikmarke (Hersteller-Firmenname)	Typ (Handelsbezeichnung)	FIN (17 Stellen, keine Buchstaben I,O,Q)	
Achsabstand mm	Antrieb	Kennzeichen -	Reifengröße V: / R      H: / R
Herkunft der Raddrehimpulse			
Abgriff des Wegstreckensignals			
ggfs. genauere Beschreibung der Schnittstelle			

Anforderungen für die Freigabe zur Prüfung		Nachweis
1	Das Wegstreckensignal liegt serienmäßig in diesem Fahrzeug an (FIN oder Typ und Baujahr) und ist für Taxameter/Wegstreckenzähler geeignet. (Nachweis <b>ausschließlich</b> vom Kfz-Hersteller oder seinem bevollmächtigten Serienausrüster durch entsprechende technische Dokumentation)	liegt bei
2	Alle Verbindungsstellen im Signalweg ab der unter 1 deklarierten Schnittstelle bis zum Gerät sind durch Marken des Gesamtsystem-Herstellers gesichert. (Nachweis z.B. durch Beschreibung der Koppelstellen und Dokumentation mit Fotos)	liegt bei
3	Die Reifengröße für genau dieses Fahrzeug (FIN) ist zugelassen. (Nachweis <b>ausschließlich</b> mit EU-Übereinstimmungserklärung = CoC-Papieren)	liegt bei
4	Im Fahrzeug ist ein Typenschild für das Gesamtsystem mit folgenden Angaben dauerhaft aufgebracht (siehe Beispiele im <a href="#">KBS Merkblatt M-47</a> ): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hersteller des Gesamtsystems mit zustellbarer Adresse</li> <li>• Art des Gesamtsystems <b>(im Wortlaut entweder</b> „EU-Taxameter einschl. Wegstreckensignalgeber in Kraftfahrzeugen“ <b>oder aber</b> „Wegstreckenzähler in Miet-Kfz“)</li> <li>• Fabriknummer des Gesamtsystems, ggfs. Typ und BMBP</li> <li>• Hersteller, Typ, EU-BMPB bzw. Zulassung und Seriennummer des Taxameters bzw. Wegstreckenzählers</li> <li>• Hersteller, Typ und FIN des Fahrzeugs</li> <li>• Art des Wegstreckensignalgebers, ggfs. Hersteller, BMPB, Typ, Seriennr.</li> <li>• Metrologie-Kennzeichnung <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">DE-M</span> 22 <i>xxxx</i> <i>xxxx</i> steht für die Kennnummer der KBS Bayern, die nach erfolgreicher Prüfung im Eichamt aufgebracht wird.</li> </ul> (Nachweis z.B. mit Druckvorlage oder Foto)	liegt bei
5	Ein-/Umbau des Gerätes und Tarifeinstellung erfolgen berechtigterweise. (Nachweis z.B. durch Vertriebs- bzw. Servicevertrag oder Bevollmächtigung des Geräteherstellers)	liegt vor vom:

Bemerkungen:

Wir haben den Inhalt des [KBS Merkblattes M-47](#) zur Kenntnis genommen.  
Wir akzeptieren die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen der KBS Bayern](#).  
Wir akzeptieren die [Entgeltregelung der KBS Bayern](#).

Ort:

Datum:

Verantwortlich:

Formular zurücksetzen

[Ausdrucken](#)

[Abspeichern](#)

Daten senden

Konformitätsbewertungsstelle beim  
Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht  
Wittelsbacherstr. 14  
83435 Bad Reichenhall

Telefon: 08651 974767 - 51  
Telefax: 08651 974767 - 99  
[poststelle@kbs.bayern.de](mailto:poststelle@kbs.bayern.de)  
[www.kbs.bayern.de](http://www.kbs.bayern.de)